Hydroecia petasitis Dbld. Vor vielen Jahren schon wurden, wie auch in der Fauna von Sachsen erwähnt ist, bei Meißen Raupen dieser Art von Zeidler gefunden, die Aufzucht mißglückte jedoch, da die Raupen noch zu klein waren. Am 9. VII. 1922 fand ich gelegentlich einer Sammeltour bei Meißen in Pestwurzstauden, die an einem Graben standen, beim Abschneiden einen mit Kot gefüllten runden Gang. Ich hackte den 20 cm tiefen Wurzelstock heraus und fand in ihm eine ziemlich große, bleistiftstarke Raupe, elfenbeinfarben, oseits wenig und fein punktiert, mit 4 Punkten seitlich auf jedem Segment, rotbraunem Kopf, schwärzlichem nach hinten zu aufhellenden Halsschild und schwärzlichem Afterschild. Mit einer großen Hacke gelang es mir die Wurzelstöcke herauszuhacken und 140 Raupen verschiedenster Größe nach und nach zu sammeln. Bewohnt waren nur die Pflanzen, die nicht im Wasser standen. Ich pflanzte die Fraßstücke in einen großen Gazekasten und stellte diesen in den Garten. Bei der Nachschau Ende Juli hatten kleine Ameisen alle Raupen bis auf eine, die sich vorzeitig verpuppt hatte, aufgefressen. So erhielt ich nur 1 gutes ♀ am 2. VIII. Ich köderte nun an der Fundstelle mehrmals bis Ende August, es ging jedoch nur einmal 1 ♀ von petasitis an den Köder, 1 weiteres fing ich mit der Hand, Eiablage glückte nicht. Dagegen gelang es mir Mitte August 6 braune Puppen zu finden und zwar direkt an der Pflanze lose auf dem Erdboden unter Gras liegend, die vom 20.—25. VIII. schlüpften. — Dieses Jahr fand ich am 10. Juni schon viele kleine Raupen im Blattstengel, der dann später ausfällt und verfault und die Anwesenheit der Raupe anzeigt. Ich holte mir dann Mitte VII. zirka 80 Raupen, pflanzte die Wurzelstöcke wieder ein, behielt sie aber im Zimmer. Von den Raupen waren zirka 75% von Schlupfwespen gestochen, so daß ich nur wenige Puppen erhielt. Erwähnen möchte ich noch, daß die Raupe Mordraupe ist und daß das Fangen der Falter mit dem Netz schwer ist, da sie sehr scheu sind und sich schnell unter den großen Pestwurzblättern verbergen. O. Wilhelm, Meißen.

Zugänge zur Bücherei vom 1. XI. 1922 bis 1. XI. 1923.

1. Eingänge durch Geschenke.

Aurivillius, Description af some South African Heterocera (Annals South African Museum Vol. XVIII).

Aurivillius, Eine neue Papilio-Art (P. Mörneri). (Entomologisk Tidskrift 1919.)

Aurivillius, New Species of African Lasiocampidae and Striphnopterygidae from English Collections (Arkiv för Zoologi Bd. 9, 1915).

Aurivillius, New Forms of Lasiocampidae from the Transvaal Museum (Annals Transvaal Museum Vol. 9, 1922).

Aurivillius, Results of Dr. E. Mjöbergs Swedish Scientific Expeditions to Australia 1910—1913, 21. Macrolepidoptera (Arkiv för Zoologi Bd. 13, 1920).

Aurivillius, Sammlungen der Schwedischen Elgon-Expedition im Jahre 1920. Lepidopteren (Arkiv för Zoologi Bd. 14, 1921).

Aurivillius, L. B. Prout und E. Meyrick, Lepidopteren von Juan Fernandez u. der Oster-Insel (Natur. History Juan Fernandez and Easter Island Vol. III).

Aurivillius, Diagnosen neuer Lepidopteren aus Afrika 10 (Arkiv för Zoologi Bd. 10). (Geschenke des Verfassers.)

Aurivillius, Ergebnisse der Zweiten Deutschen Zentral-Afrika-Expedition 1910—1911, III. Teil (Geschenk von Dr. Schulze).

Ferreira d'Almeida R., Mélanges Lépidoptérologiques, Etudes sur les Lépidoptères du Brésil, Berlin 1922 (Geschenk des Verfassers).

Heller, K. M., Neue malayische, meist philippinische Bockkäfer und ein neuer Rüsselkäfer (Tijdschrift v. Entomologie, Deel LXVI, 1923).

Heller, K. M., Die Coleopterenausbeute der Stötznerschen Sze-Tschwan-Expedition 1913—1915 (Entom. Blätter 19. J., 1923).

Heller, K. M., Ein neuer Cryptophagine (Coleopt.) aus Java (Treubia Vol. III, 1923).

Heller, K. M., Some new Malayan Carabidae, especially Philippine (Philip. Journal Science Vol. 23, 1923). (Geschenke des Verfassers.)

Ragusa, E., Note Lepidotterologiche Siciliane (Bollet. Soc. Entom. Italiana 1923).

Ragusa, E., Le Aegeridae (Sesiidae) della Sicilia (Bollet. Labor. Zool. gen. e agr. Portici Vol. XVI, 1923). (Geschenke des Verfassers.)

Riley, Some new Rhopalocera from Brazil collected by Wickham (The Entomologist Vol. XII, 1919).

Riley, A Note on some African Rhopalocera (l. c. Vol. LIII, 1920).

Riley, Some undescribed Rhopalocera in the British Museum (l. c. LIV, 1921).

Riley, A new Form of Tajuria from Ceylon (l. c.).

Riley, The Genus „Amblypodia" auctorum (de Nicéville, Moore, Swinhoe etc.) nec Horsfield (l. c. LV, 1922).

Riley, Some undescribed Rhopalocera in the British Museum Lycaenidae (l. c.)

Riley, On some undescribed Rhopalocera from Mesopotamia and N. W. Persia and other Notes (Annals and Magasine of Natural History 1921).

Riley, Notes on the Genera Names of Indian Theclinae and Amblypodiinae (Journal Bombay Hist, Society 1923).

Riley and Godefrey, Some undescribed Rhopalocera from Siam (Journal Natural History Society Siam Vol. IV, 1921).

2. Eingänge durch Kauf und Tausch.

Seitz, Exotica, Liefer. 315—335.

Krancher, Entomologisches Jahrbuch 1923.

Metschl und Sälzl, Die Schmetterlinge der Regensburger Umgebung I.Teil.

3. Zeitschriften.

Entomologische Mitteil. Berlin-Dahlem Bd. XI No. 5, Bd. XII No. 1—6.
Societas entomologica, Stuttgart, J. 37 No. 11 u. 12, J. 38 No. 1—9.
Insektenbörse, Stuttgart, J. 39 No. 21—24, J. 40 No. 1—18
Entomol. Rundschau, Stuttgart, J. 39 No. 11 u. 12, J. 40 No. 1—9.
Internat. Entomol. Zeitschr. Guben, J. 16 No. 16—26, J. 17 No. 1—13.
Entomol. Zeitschr. Frankfurt a. M. J. 30 No. 15—24, J. 37 No. 1—14.
Deutsche Entomol. Zeitschr. Berlin J. 1922 Heft 3 u. 4, J. 1923 Heft 1—3.
Entomological News, Philadelphia Vol. 33 No. 9 u 10, Vol. 34 No. 8.
Kosmos, Stuttgart, 1922 Heft 9—12 (Lotze, Jahreszahlen der Erdgeschichte).
Entomol. Anzeiger, Wien, J. II No. 11 u. 12, J. III No. 1—10.
Aus der Heimat, Stuttgart, J. 35 Heft 9—12.
Zeitschrift d. Oesterreich. Entomologen-Vereins, Wien, J. 7 No. 7—12, J. 8 No. 1—8.
Tijdschrift voor Entomologie, s'Gravenhage 1922.
Boletin Real Soc. Espanola Hist. Natur. Madrid, T. XXII No. 9 u. 10, T. XXIII No. 1—6.
The Entomologists Record and Journal of Variation, London, Vol. 29—34, Vol. 35 No. 1—10.

Entomologisk Tidskrift, Upsala Bd. 42 u. 43.
Mitteil. Schweizer Entom. Gesellsch. Vol. XIII Heft 5 u. 6.
Wiener Entom. Zeitung, Paskau, J. 39 Heft 5—10.
Zeitschr. wissenschaftl. Insektenbiologie, Berlin, Bd. 17 No. 9—12, Bd. 18 No. 1—11.
Mitteil. Entomologia, Zürich 1923, Heft 6.
Mitteil. Münchner Entom. Ges. J. 12 No. 7—12, J. 13 No. 1—5.
Stettiner Entomol. Zeitung J. 83, J. 84 Heft 1.
American Museum Novitates No. 48, 50, 60, 63, 66, 68, 69, 75, 76, 80, 81, 82.
Bulletin Americ. Mus. Nat. History Vol. XV No. 3—9.
Bulletino Laborat. Zool. Gener. Agrar., Portici, Vol XV.
Entomologiske Meddelelser, Kjobenhavn, Bd. XIV, Heft 2—3, Bd. XV 1—2.
Koleopterol. Rundschau, Wien, Bd. 10 No. 1—3.
Verhandl. zool. bot. Gesellsch., Wien, Bd. 72.
Jahrbücher Nassauischen Vereins, Naturkunde J. 75.

Vereinsnachrichten.

Die Not unsrer Tage hat auch dem Verein Abweichungen vom lang Gewohnten aufgezwungen. Das Versammlungslokal im Zool. Garten mußte aufgegeben werden. H. Zeumer öffnete dem Verein in uneigennützigster, gastfreundlichster Weise sein eigenes Heim. Erstmalig mußte der Verein mit Nachforderungen an seine Mitglieder herantreten. Die vielen darauf folgenden Eingänge und z. T. wiederholten freiwilligen Spenden bewiesen, in wie mäßigen Grenzen er sich dabei mit seinen Forderungen bewegte und daß seine Mitglieder ihn in diesen trüben Zeiten aufs einsichtsvollste unterstützten. Allen Spendern spricht der Verein auch an dieser Stelle wärmsten Dank aus! Das weitere Bestehen hängt von der Treue und Opferwilligkeit der Mitglieder ab. Die eingehenden Beträge fielen leider, soweit sie nicht wertbeständig angelegt werden konnten, der ungeheueren Geldentwertung anheim, so daß sie jetzt nicht mehr die Portokosten decken. Um dem für die Zukunft vorzubeugen und zugleich für das Erscheinen der Zeitschrift die unumgänglich nötige geldliche Unterlage zu schaffen, wurde der Mitgliedsbeitrag für 1924 auf 10 Goldmark festgesetzt (Umschlagseite 3). Die Kosten für das vorliegende Heft, die fast 200 Billionen betragen, sind ungedeckt, so daß die Bitte um Nachzahlung von wenigstens 1 Goldmark an alle Mitglieder ergeht. DerVorstand blieb derselbe. Die Mitgliederzahl erhöhte sich von 258 auf 265. Aufgenommen wurden die Herren:

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"

Jahr/Year: 1923

Band/Volume: 37

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Zugänge zur Bücherei vom 1. XI. 1922 bis 1. XI. 1923. 87-89